

## h5 Rendzina und Braune Rendzina aus Dolomitstein des Lettenkeupers oder des Mittleren Muschelkalks, meist mit geringmächtigem Rest der Decklage

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	h-R07	
<b>Flächenanteil</b>	80–90 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	Scheitelpunkte und Hänge	
<b>Bodentyp</b>	Rendzina und Braune Rendzina	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Dolomitstein des Lettenkeupers oder des Mittleren Muschelkalks, meist mit geringmächtigem Rest der Decklage	
<b>Bodenartenprofil</b>	Lu;Ut4–Tu3,Gr–fX3–5	1,5–3 dm
	^d:u–t;^d;Tu3–Lt3,fX6	3–>10 dm
	(^t;t;^m;t;Ut3–Tu2,Gr–X5–6)	
<b>Karbonatführung</b>	ab Bodenoberfläche	
<b>Gründigkeit</b>	flach, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	sL6Vg, L5Vg, sL5V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

vereinzelt Pararendzina, kalkhaltiger Braunerde-Pelosol und kalkhaltige Pelosol-Braunerde

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (40–140 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (20–60 mm)
<b>Luftkapazität</b>	hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr gering bis gering (30–100 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	sehr gering bis gering

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	mittel bis hoch	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 1.67	Wald: 2.00

### Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen im Verbreitungsgebiet des Lettenkeupers und des Mittleren Muschelkalks